

DIE BÜCHERSTUNDE IM RUNDfunk

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 101 vom 2. Mai 1936

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Montag, den 11. Mai, 18.30 Uhr: Hans-Jürgen Nierens spricht.
Mittwoch, den 13. Mai, 15.45 Uhr: Von neuen Büchern.
Donnerstag, den 14. Mai, 15.45 Uhr: Zeitschriftenchau.
 (Näheres Programm nicht eingegangen.)

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Montag, den 11. Mai, 17.30 Uhr: Männer und Mannschaft. Buchbericht von Hans Schwarz van Berk.
 Erhard Mittel »Männer. Ein Buch des Stolzes« (Frankh, Stuttg.).
 Jürgen Hahn-Butry »Die Mannschaft. Frontsoldaten erzählen vom Frontalltag« (Cimpert, Berlin).
Mittwoch, den 13. Mai, 16.30 Uhr: Jakobs »Der Löwe von Brzeziny« (Hanseatische Verl.-Anst., Hamburg).

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8

Montag, den 11. Mai, 15.10 Uhr: Neue Erzählungen. Herbert Kühn bespricht: Johannes Linke »Vohwasser« (Staadmann, Leipzig). — Werner Beumelburg »Preußische Novelle« (Stalling, Oldenburg). — Hans Brand »Eine Pilgerfahrt nach Lübeck« (Holle & Co., Berlin). Wilhelm Schäfer »Die unterbrochene Rheinfahrt« (Albert Langen, München). — Josef Windler »Die Weinheiligen« (Staufen-Verlag, Köln).

Mittwoch, den 13. Mai, 15.10 Uhr: Das deutsche Buch.
 Oskar Nummert »Ich heiße Euch hoffen« (Reclam, Leipzig). Sprecher: Rudolf Gabel.

Donnerstag, den 14. Mai, 16.45 Uhr: Oberschlesische Erzähler.

Freitag, den 15. Mai, 15.10 Uhr: Deutsche Dichtergestalten. Dr. Karl Furlen bespricht:

Adolf Schuhmacher »Das Schloßfräulein von Meersburg« (Neuf & Jitta, Konstanz). — Wilhelm Deimann »Der Künstler u. Kämpfer. Eine Lebensbiographie« (Sponholz, Hannover). — »Die Lebenden. Eine Reihe von Selbstbiographien. Hrsg. v. Hellmuth Langenbucher« (Junker & Dinnhaupt, Berlin).

— — 19.30 Uhr: Erwin Guido Kolbenheyer liest aus eigenen Werken.

Sonnabend, den 16. Mai, 15.45 Uhr: Schlesische Monatshefte. Sprecher: Werner Kessel.

— — 18 Uhr: Lebendige Literaturgeschichte XVI. Vom Ringen um die deutsche Wirklichkeit.

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 10. Mai, 9.45 Uhr: Bekenntnisse zur Zeit. Zum Muttertag. Walter Flex und Heinrich Versch (aus »Die Mutter, Dank des Dichters«) (Edart-Berl., Berlin).

— — 11.15 Uhr: Südwestdeutsche Erzähler: Carl Oskar Jatho.

Montag, den 11. Mai, 16.45 Uhr: Wer kennt die Meister deutscher Erzählkunst? Ein literarisches Preisrätsel.

Mittwoch, den 13. Mai, 15.30 Uhr: Bücherjunk. Neue deutsche Romane und Erzählungen. Bericht von Heinrich Koch.

E. W. Möller »Das Schloß in Ungarn« (Zeitgeschichte, Berlin). — Johannes Linke »Vohwasser« (Staadmann, Leipzig). — Otto Reuther »Der Goggolore« (Beck, München). — J. F. Perkonig »Honigraub«; Friedrich Griefe »Die Wagenburg« (beide: Albert Langen-Müller, München). — Helmut Vogt »Der Einzige« (Holle & Co., Berlin).

Donnerstag, den 14. Mai, 17.45 Uhr: Das aktuelle Buch. E. T. Lawrence »Die sieben Säulen der Weisheit« (P. List, Leipzig).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 37, Rothenbaum-Chaussee 132

Sonntag, den 10. Mai, 11.15 Uhr: Friedrich Gerstäcker. Zwiegespräch zu seinem 120. Geburtstag. Von Edgar Maas.

Montag, den 11. Mai, 5.45 Uhr: Landwirtschaftliche Bücher.

Dienstag, den 12. Mai, 17 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch »Wassergeusen, Bauern und Soldaten. Bericht von Numme Numsen«.

Mittwoch, den 13. Mai, 16.40 Uhr: Landschaft in Büchern.

Donnerstag, den 14. Mai, 17.45 Uhr: Dichter zu Pferde. Von Eduard Thorn.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 19/27

Dienstag, den 12. Mai, 14.15 Uhr: Buchbesprechung Dr. G. Ruffschio: Wilhelm Schmidibonn »Der dreieckige Marktplatz« (Propyläen-Verlag, Berlin).

Donnerstag, den 14. Mai, 14.15 Uhr: Buchbesprechung G. Schweinschaupt »Heinrich Edmann, Gira u. der Gefangene« (Westermann, Br.).

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt Nr. 8.

Sonntag, den 10. Mai, 18 Uhr: Paul Cipper erzählt »Tiere als Spielgefährten des Kindes«.

Montag, den 11. Mai, 8.20 Uhr: Für die Hausfrau. Buchbericht von Anny Nestmann: Schwarz-Ludwig »Der Gartendoktor« (Ullstein, Berlin). — Paul Schlenz »Frostschäden im Obstbau« (Bechtold & Comp., Wiesbaden). — Dr. E. Zederbauer »Handbuch des Obstbaues« (Gerold, Wien).

— — 19.45 Uhr: Ruf der Jugend. Kleine Bücherstunde.

— — 22.20 Uhr: Buch-Wochenbericht.

Dienstag, den 12. Mai, 17.10 Uhr: Buchbericht von Günther Voehner: Alexandra Radmanowa »Die Fabrik des neuen Menschen« (Anton Pustet, Salzburg). — Martin du Gard »Kleine Welt« (Propyläen-Verlag, Berlin). — Jalu Kurek »Die Grippe wütert in Naprawa« (Paul Kupfer, Breslau). — William Faulkner »Licht im August« (Nowohlt, Berlin). — Maria Piper »Brandung in Kamakura« (Holzwarth-Verlag, Bad Rothenfelde). — Mia Munier-Problewska »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein« (Salzer, Heilbronn).

Freitag, den 15. Mai, 16.10 Uhr: Wissen und Fortschritt. Hugo v. Waldeyer-Hary über neue Englandbücher.

Sonnabend, den 16. Mai, 15 Uhr: Amerika — alte und neue Welt. Buchbericht von Dr. Kurt Richter:

Hoff Diegens »Die Regentrommel« (Waldemar Hoffmann, Berlin). Blair Miles »Ein Herz und ein Jahrhundert« (Zinnen-Verlag, Wien). — Wolfgang Hoffmann-Harnisch »Manitus Welt verfinstert« (Drei Masken Verlag, Berlin). — Hans Krieg »Menschen, die ich in der Wildnis traf« (Strecker & Schröder, Stuttgart). — Peter Fleming »Brasilianisches Abenteuer« (Nowohlt, Berlin). — Dr. Wilhelm Müller »Das schöne Südamerika« (Globe-Verlag, Berlin). — Walter Stöltzing »Kampf ums Dasein in Argentinien« (Destergaard, Berlin). — Jakob Stricker »Erlebnisse eines Schweizer in Kanada« (Drell Füßli, Zürich).

Reichsfender Stuttgart, Stuttgart, Charlottenplatz Nr. 1

Montag, den 11. Mai, 9.30 Uhr: Gedichte und Geschichten von Mutter und Kind.

Dienstag, den 12. Mai, 17.45 Uhr: Curt Elwenspoel »Laßt mich's wagen«. Ein Gedenken an Cäsar Flaischlen (geb. 12. Mai 1864).

Wien, »Ravag« Österr. Radioverkehrs-A.-G., Wien I, Johannesg. 4b

Sonnabend, den 16. Mai, 16.35 Uhr: Fremde Lyrik.

Sonntag, den 17. Mai, 14.50 Uhr: Bücherstunde: Geschichten von Hagestolzen. Adalbert Stifter, Der Hagestolz. Jean Paul, Der Schulmeister Wuz. Gottfried Keller, Der Landvogt von Greifensee u. a.

Nützt die Erfahrungen anderer, lest Fachliteratur!



Diese Mater wird unberechnet abgegeben. Angabe des Buchstaben n genügt. Verlangen Sie, bitte, auch den Mater-Auswahlbogen. **Z** Verbestelle des Bundes Reichsdeutscher Buchhändler e. B., Leipzig.